

Susanne Paetzold

Ihr seid Licht für die Welt

Familiengottesdienst zwischen den Zeiten

Denkbar als Familiengottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen am Ewigkeitssonntag



Musik

Begrüßung

Zum Ende des Jahres werden die Tage kürzer
und es wird innerlicher.

Zum Ende des Jahres erinnern wir uns:

An schöne und traurige Momente im Leben.

Zum Ende des Jahres warten wir:

Wir warten darauf, dass Gott kommt.



Gott, komm,

hier in diesen Gottesdienst.

Wir zünden die Kerzen an und bitten um deine Gegenwart:

Gott, du schenkst uns Licht zum Leben.

Jesus, du bist Licht für die Welt.

und der Heilige Geist stellt uns miteinander ins Licht.

Lied Die Kerze brennt

Gebet

Lied

Lesung Matthäus 5,14-16

Jesus Christus spricht:

„Ihr seid das Licht der Welt: Eine Stadt, die auf dem Berg liegt, kann nicht verborgen bleiben!

Es zündet ja auch niemand eine Öllampe an und stellt sie dann unter einen Tontopf.

Im Gegenteil: Man stellt sie auf einen Lampenständer, damit sie allen im Haus Licht gibt.

So soll euer Licht vor den Menschen leuchten.

Sie sollen eure guten Taten sehen und euren Vater im Himmel preisen.

Basisbibel

Kerzen erzählen...

In einer Kiste liegen verdeckt verschiedene Kerzen.

*Nacheinander holt ein/e Mitarbeiter*in eine Kerze heraus,*

lässt die Kinder entdecken und erzählt. Die Kerzen werden im Altarraum mit großem Abstand aufgestellt und angezündet.

Schale mit Wasser & Schwimmkerze

Wenn ich im Sommer auf meinem Balkon mit Freunden sitze
und es mir gemütlich mache, dann zünde ich Kerzen an.



Geburtstagskerzen

An einem bestimmten Tag leuchtet diese Kerze – ihr wisst es?!

Geburtstagskerzen: für jedes Jahr brennt eine Kerze und in der Mitte leuchtet das Lebenslicht.

Altarkerze

Diese Kerze kann man nicht im Supermarkt kaufen.

Die gibt es nur in speziellen Geschäften.

Und wo steht sie?

Tafelkerzen

Zuerst brauche eine schöne Tischdecke. Und dann das...

In diese hohen Kerzenhalter kommen weiße Tafelkerzen.

Diese Kerzen zünde ich an, wenn ich mit meiner Familie ein Fest feiere.

Dazu gehört ein Festessen an dem schön gedeckten Tisch.

Taufkerze

Diese Kerze erzählt von einem besonderen Ereignis in meinem Leben.

Schaut sie euch an. Es gibt Symbole, Buchstaben und Zahlen.

Sie erinnert an den Tag meiner Taufe: Ich bin getauft.

Am Tauftag zünde ich sie an.

Ewiges Licht

Habt ihr so eine Kerze schon einmal gesehen?

Die hat eine extra Verpackung. Sie wird angezündet und nicht mehr ausgepustet.

Sie ist für draußen gedacht und der Wind darf nicht löschen.

Diese Kerzen findet ihr auf dem Friedhof.

Familienangehörige und Freunde zünden Kerzen an und erinnern sich.

Laterne

Diese Kerze erzählt auch eine Geschichte.

Wenn die Leute Kindern mit Laternen sehen, erinnern sie sich an die Geschichte von St. Martin.

Mit seinen guten Taten bringt Martin Licht in das Leben eines Bettlers gebracht hat.

Jede Laterne, die in unseren Straßen leuchtet bringt Freude zu den Menschen.

Adventskranzkerzen (verpackt)

Diese Kerzen sind noch verpackt.

In wenigen Tagen zünden wir die erste Kerze an.

Na, woran denke ich? Diese Kerzen bleiben heute noch aus.

Jetzt ist unsere Kiste leer.

Jede Kerze erzählt eine Geschichte oder erinnert an einen besonderen Moment zwischen Menschen. Da wo eine Kerze brennt, können wir das Licht Jesu, das Licht Gottes mitdenken.

Gott kann da sein, wo wir gemütlich auf dem Balkon sitzen.

Am Geburtstag können wir Gott danken, dass es uns gibt.

Die Altarkerzen brennen, wenn wir Gottesdienst feiern.



Wenn wir gemeinsam ein Fest feiern, dann erinnern wir uns daran, dass Jesus mit vielen Menschen an einem Tisch gegessen hat.
Wenn wir uns an die Taufe erinnern, zünden wir das Licht an.
Die Lichter auf dem Friedhof trösten und wir erinnern gemeinsame, wertvolle Momente.
Wenn wir Laterne gehen, erinnern wir auf lichtvolle Weise die guten Geschichten Gottes Licht in die Welt bringen.
Am Adventskranz erleben wir, dass es von Sonntag zu Sonntag heller wird und wir freuen uns, dass Gott in die Welt kommt.
Und wenn der Weihnachtsbaum leuchtet, wissen wir Jesus ist geboren.
Jesus sagt: „Ich bin das Licht der Welt; wer mir nachfolgt wird nicht im Dunkel leben.“
Aus dieser Hoffnung leben wir.

Instrumentale Musik im Hintergrund.

Dunkle Momente teilen

An diesem Sonntag geben wir der Trauer Raum.
Wir erinnern uns an Menschen in unseren Familien, die in diesem Jahr verstorben sind.
Nicht alle von uns sind deshalb hier,
aber jede und jeder von uns kennt traurige Momente.
Auch ihr Kinder kennt traurige Momente.
Manche Momente lähmen und machen sprachlos. *(Pause)*
Manche Momente machen wütend und sind zum Schreien. *(Pause)*
Manche traurigen Momente erfüllen uns und es ist gut, diesen Moment im Leben nicht verpasst zu haben. *(Pause)*
Manche traurigen Momente stecken voller Liebe. *(Pause)*
Ich spüre: ich bin - ich lebe.

Schaut euch um und schaut euch an.
Wer mag, kann seine Erfahrungen teilen.
Welcher Moment geht ganz tief?
Welches Gefühl überwiegt?
Was hilft in traurigen Momenten?

Instrumentale Musik im Hintergrund

Gedenken der Verstorben

Es kann ein Trost sein, gesehen zu werden.
Es kann ein Trost sein, gehört zu werden.
Es kann ein Trost sein, hier zu sein mit anderen.
Es kann ein Trost sein, ein Licht anzuzünden.
Es kann ein Trost sein, dieses Licht zu den anderen zu stellen.
Auf den Stühlen liegen Kerzen bereit.
Wir zünden unsere Kerzen an. Auf Abstand.
Von Kerze zu Kerze oder jede*r für sich. Mit Mund-Nasen-Schutz.
Wir stellen unsere Kerzen zu den anderen:
Zwischen Altarkerze und Laternenlicht - mitten ins Leben.
Kerzen werden angezündet und abgestellt.

Musik

Seht und spürt, wie ihr Licht für die Welt seid:
mit eurem Lächeln, eurem Hören, eurem Erzählen!

Kollekte

Licht sind wir auch, wenn wir Geld sammeln.
Das tun wir im Gottesdienst.
Das Geld geht heute an...
Vielen Dank für Ihr Teilen!

Lied: Da wohnt ein Sehnen tief in uns freiTöne 25

**Da wohnt ein Sehnen tief in uns, o Gott, nach dir, dich zu sehn, dir nah zu sein.
Es ist ein Sehnen, ist ein Durst nach Glück, nach Liebe, wie nur du sie gibst.**

1. Um Frieden, um Freiheit, um Hoffnung bitten wir.
In Sorge, im Schmerz, sei da, sei uns nahe, Gott.
2. Um Einsicht, Behertztheit um Beistand bitten wir.
In Ohnmacht, in Furcht, sei da, sei uns nahe, Gott.
3. Um Heilung, um Ganz sein, um Zukunft bitten wir.
In Krankheit, im Tod, sei da, sei uns nahe, Gott.
4. Dass du, Gott, das Sehnen, den Durst stillst, bitten wir.
Wir hoffen auf dich, sei da, sei uns nahe, Gott.

Fürbittengebet

Gott,
du kennst uns,
du weißt, wie es uns geht.

Wir bitten dich,
tröste uns.
Wir bitten dich,
tröste Menschen in der Welt.

Wir bitten dich,
um inneren Frieden.
Wir bitten dich,
um Frieden in der Welt.

Wir bitten dich,
lass dein Licht scheinen in meinen Alltag.
Wir bitten dich,
lass das Licht deiner Liebe aufleuchten in der Welt – auch durch uns.

Gemeinsam beten wir:
Vater unser im Himmel...

Segen

Orgelnachspiel